

Haftungsfreizeichnung

Mir ist bewusst, dass ich durch meine Teilnahme an diesem Lehrgang/Seminar ein erhöhtes Risiko eingehe und ich mich der mit dem Ski- und Snowboardsport typischerweise verbundenen Gefahren aussetze. Meine Teilnahme an diesem Lehrgang/Seminar erfolgt auf eigene Gefahr. Ich erkläre hiermit ausdrücklich, dass ich den Salzburger Berufsschilehrer & Snowboardlehrer Verband (im folgenden SBSSV), die Ausbildungsleiter und/oder Ausbilder von jeglicher Haftung meiner Person gegenüber, insbesondere für allfällige Schadenersatzansprüche bei einer erlittenen Schädigung vor, während und nach dem Ausbildungslehrgang, die nicht auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des SBSSV, der Ausbildungsleiter und/oder der Ausbilder zurückzuführen sind, freistelle. Von dieser Haftungsfreistellung ausdrücklich eingeschlossen sind auch sämtliche Schäden, die bei PKW-Fahrten während des Lehrgangs/Seminars zu den unterschiedlichen Standorten für die Theorie- und den Praxisausbildung eintreten. Sofern im Einzelfall ein weitergehender Haftungsausschluss gesetzlich zulässig ist, gilt dieser hiermit ebenfalls als vereinbart. Für Vermögensschäden, Gewinn- oder Verdienstentgang, Folge- oder Dauerschäden der Kursteilnehmer ist eine Haftung des SBSSV, der Ausbildungsleiter und/oder der Ausbilder auch bei nur leichter Fahrlässigkeit in jedem Fall ausgeschlossen. Der SBSSV übernimmt auch keinerlei Haftung für Schäden an der Person oder Vermögen Dritter, die die KursteilnehmerInnen im Rahmen des Kurses/Seminars Dritten zufügen. Mir ist bewusst, dass eine allfällige mich persönlich treffende Schadenersatzpflicht nicht durch den SBSSV versichert ist und ich bei einer Schädigung einer dritten Person durch meine Teilnahme für diesen Schaden selbst aufkommen muss. Eine Regressierung für solche Schäden beim SBSSV ist ausgeschlossen. Der SBSSV sorgt für keine Versicherungsdeckung für die Kursteilnehmer. Als Kursteilnehmer bin ich verpflichtet, die Anweisungen der Ausbilder zu befolgen und mich den Anweisungen gemäß zu verhalten. Mir ist auch bewusst, dass ich während der gesamten Dauer des Lehrganges/Seminars selbst Vorsorge für eine ausreichende Kranken- und Unfallversicherung zu treffen habe und seitens des SBSSV für die Lehrgangs- und Seminardauer kein Versicherungsschutz in der Kranken- und Unfallversicherung für mich als Kursteilnehmer besteht. Weiters ist mir bewusst, dass ich für den ordnungsgemäßen Zustand meiner Ausrüstung zu sorgen habe. Eine Überwachungspflicht trifft den SBSSV oder seine Mitarbeiter hiezu nicht. Als Kursteilnehmer habe ich mich über die einzuhaltenden ski- und snowboardrechtlichen Vorschriften und Bestimmungen (insbesondere FIS-Regeln etc.) zu informieren und mich diesen Regeln entsprechend auf der Piste zu verhalten sowie das Fahrverhalten diesen Regeln sowie meinem Können und meinen Fähigkeiten anzupassen.



Eidesstattliche Erklärung

Mir ist bewusst, dass der Lehrgang/das Seminar im alpinen bzw. hochalpinen Gelände stattfindet und damit mögliche Gefahren für meinen Körper und Geist verbunden sind. Ich bestätige hiermit eidesstattlich, dass ich an keiner Krankheit bzw. irgendwelchen körperlichen Beschwerden leide und ich mich in einer ausgezeichneten körperlichen Verfassung befinde. Ebenso bestätige ich ausdrücklich, dass meine körperliche Eignung für die Teilnahme an diesem Seminar im alpinen bzw. hochalpinen Gelände gegeben ist und ich über keine Vorschädigungen leide, die mich in der Ausübung des kursgegenständlichen Sports einschränken und meine Fahrtauglichkeit beeinträchtigen.

Ich bestätige, über die notwendige geländetaugliche Ausrüstung zu verfügen, um eine gefahrlose Teilnahme am Seminar/Lehrgang sicherzustellen. Für entsprechende Überprüfung der Ausrüstung sowie der verwendeten Materialien habe ich selbstständig zu sorgen. Weiters bestätige ich, über einen entsprechenden Versicherungsschutz in der Kranken- und Unfallversicherung zu verfügen; ich bin mir des Risikos bewusst, welches mit der Teilnahme an dem Seminar/Lehrgang einhergeht, sollte ich nicht versichert sein. Meine Teilnahme an diesem Lehrgang/Seminar erfolgt auf eigene Gefahr. Mir ist bewusst, dass der SBSSV, die Ausbildungsleiter und/oder Ausbilder keine Haftung für allfällig auftretende körperliche Beschwerden oder Verletzungen - dies gilt auch für auftretende Folge- oder Dauerschäden - aufgrund meiner Teilnahme übernehmen, die nicht auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit des SBSSV, der Ausbildungsleiter und/oder Ausbilder zurückzuführen sind. Ich verpflichte mich, die Anweisungen der Ausbilder zu befolgen und mich nicht über deren Anordnungen hinweg zu setzen. Ich versichere, mich an die geltenden ski- und snowboardrechtlichen Vorschriften und Bestimmungen (insbesondere FIS-Regeln) zu halten und mein Fahrverhalten diesen Regeln sowie meinem Können und meinen Fähigkeiten anzupassen.

Ich verweise diesbezüglich ausdrücklich auf meine Haftungsfreizeichnung gegenüber dem SBSSV, den Ausbildungsleitern und Ausbildern.



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemein

Für das Vertragsverhältnis zwischen dem Salzburger Skilehrer & Snowboardlehrer Verband (im folgenden SBSSV) und dem Kursteilnehmer gelten ausschließlich die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Kursteilnehmer haben sich bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn schriftlich, per E-Mail oder über das Internet für eine Kursteilnahme anzumelden. Eine spätere Anmeldung steht unter dem Vorbehalt der ausdrücklichen Genehmigung der Kursteilnahme durch den SBSSV. Die Kursteilnahme ist nur bei Nachweis der vollständigen und rechtzeitigen Überweisung des Kursbeitrages bis zum Kursbeginn möglich (bitte Zahlungsbeleg bei Kursbeginn vorweisen). Der SBSSV kann für Missbräuche bei der Anmeldung, insbesondere bei einer Anmeldung über das Internet oder per E-Mail, nicht zur Haftung gezogen werden. Die Kursteilnehmer erklären sich hiermit einverstanden, dass ihre Daten auch automationsunterstützt (EDV) beim SBSSV bearbeitet und evident gehalten werden. Außerdem erklären Sie sich mit den vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden. Das SBSSV Kursangebot ist vorbehaltlich Irrtum und Übertragungsfehlern zu verstehen; eine Anmeldung – auf welche Art immer, insbesondere jedoch per E-Mail – zu Kursen und Seminaren des SBSSV begründet sich §§ 861 ff ABGB eine vertragsrechtliche Bindung mit dem SBSSV. Der SBSSV muss sich jedoch Änderungen von Ort, Zeit und Tarifen der angebotenen Kurse und Ausbildungen vorbehalten. Aus einer diesbezüglichen Änderung kann keine Haftung gegenüber dem SBSSV geltend gemacht werden. Desgleichen kann der SBSSV nicht in einer Haftung herangezogen werden, wenn ein Kurs oder ein Seminar, aus welchem Grund immer, abgesagt werden muss.

Das Kursangebot des SBSSV ist grundsätzlich freibleibend und auch nach Anmeldung durch die Kursteilnehmer abänderbar oder widerrufbar. Alle über das Internet oder in einer anderen Form erhältlichen Angaben über die Kurse sowie Preislisten sind ebenfalls unverbindlich.

Zahlungsbedingungen / Stornobedingungen

Teilnahme- und Prüfungsbeiträge enthalten keine Umsatzsteuer, da der SBSSV als Körperschaft öffentlichen Rechts kein „Unternehmer“ im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1994 ist. Die Kurskosten sind spesenfrei bis spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn zur Zahlung fällig und haben bis zu diesem Tag beim SBSSV einzulangen. Eine Stornierung der



Kursteilnahme ist dem SBSSV ehestmöglich, jedoch spätestens bis 14 Tage vor Kursbeginn schriftlich oder per E-Mail mitzuteilen. Bei Stornierung nach Kursbeginn bzw. bei Nichtanwesenheit während des gesamten Kurses oder auch nur einzelner Teile davon ist der gesamte Teilnahmebetrag fällig.

Absagen von Veranstaltungen – Leistungsänderungen - Druckfehler

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmeranzahl behält sich der SBSSV die rechtzeitige Absage des Kurses vor. Bei Kursabsagen oder Terminverschiebungen können wir keinen Ersatz für entstandene Aufwendungen leisten. Bereits einbezahlte Kursbeiträge werden im Falle einer Kursabsage zur Gänze rückerstattet. Ebenso behält sich der SBSSV ausdrücklich die Änderung bzw. nachträgliche Berichtigung von Veranstaltungstagen, -terminen und -orten vor. Die Kursteilnehmer werden von der Kursabsage oder den Änderungen bzw. nachträglichen Berichtigungen rechtzeitig und in geeigneter Weise verständigt. Der SBSSV haftet bei Kursabsagen oder Änderungen bzw. nachträglichen Berichtigungen, aus welchem Grund auch immer, nicht für entstandene Aufwendungen oder Vermögensschäden der Kursteilnehmer. Bei Druckfehlern und Irrtum behält sich der SBSSV vor, nachträgliche Berechtigungen vorzunehmen. Für die genannten Fälle kann der SBSSV nicht zur Haftung gezogen werden.

Haftung für Gegenstände

Für den Diebstahl, Verlust oder Beschädigung von Kursteilnehmern mitgebrachten Gegenständen, insbesondere der Wertgegenstände, übernimmt der SBSSV keine Haftung.

Bilder

Die Kursteilnehmer erklären sich bereit und stimmen mit der Buchung von SBSSV Ausbildungsmaßnahmen zu, dass Fotos, Video- und Lichtbildaufnahmen von Einzelpersonen oder Gruppen in Ausbildungsmaßnahmen durch Ausbildungsleiter und Ausbilder des SBSSV für Zwecke der Abbildung in Druckwerken oder elektronischen Medien (Internet) sowie der



Dokumentation von Ausbildungsmaßnahmen angefertigt werden. Die Ausbildungsteilnehmer stimmen diesfalls einer Veröffentlichung derart zu, dass daraus kein finanzieller, urheberrechtlicher oder datenschutzrechtlicher Anspruch geltend gemacht werden wird. Dem SBSSV entsteht aus der Veröffentlichung solcher Lichtbildwerke kein finanzieller Vorteil; sie dienen einzig dazu, die durchwegs gute Gesamtatmosphäre zu fördern und zu dokumentieren.

Sonstiges

Mündliche Nebenabreden zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen bestehen nicht. Nebenabreden welcher Art auch immer, Änderungen, Ergänzungen oder ein Abgehen von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für das Abgehen von diesem Schriftformerfordernis. Für sämtliche Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis, dem diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen zugrunde liegen, gilt die Anwendbarkeit des materiellen österreichischen Rechts unter Ausschluss der Bestimmungen des österreichischen internationalen Privatrechtes als vereinbart. Unbeschadet zwingender gesetzlicher Bestimmungen gilt als Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten zwischen dem SBSSV und den Kursteilnehmer das sachlich zuständige Gericht als ausschließlich vereinbart. Sofern eine der Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen nichtig ist, gelten ausdrücklich solche rechtswirksame Bestimmungen als vereinbart, welche dem Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommen. Die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen wird durch eine nichtige Bestimmung nicht berührt.

Mit sportlichen Grüßen für den Salzburger Berufsski- und Snowboardlehrer Verband

Das SBSSV Team

